



Seminar: Musik / Musikgeschichte

Jakob Knaus

Mahlers siebte Sinfonie

Konzerteinführung und Probenbesuch

Zum Thema

«Symphonie - mit allen Mitteln der vorhandenen Technik mir eine Welt aufbauen» – das war das Vorhaben Mahlers nach der «Tragischen», seiner sechsten Sinfonie. Mit «Nachtwanderung» hatte er den ersten Satz überschrieben, zwei «Nachtmusiken» und ein Scherzo beigegeben und nach langer kreativer Blockade das Rondo-Finale hingesetzt: aus dem Dunkel der Nacht in die grelle Helligkeit einer vom Menschen gestalteten vielfältig aktiven und widersprüchlichen Welt. Seine bisherigen Mittel setzt er noch rücksichtsloser ein, um neue Klangwelten zu schaffen. Das tollste, aber doch wenig beachtet, ist die sechzehnfache Marschparodie in der ersten «Nachtmusik» mit dem krähen Hahn als Abschluss. Da kann einen das komponierte Chaos des finalen Satzes kaum noch schrecken und erst recht nicht das Fehlurteil Adornos, der von einer «symbolischen Riesenschwarte» gesprochen hat.

Dank der Zusammenarbeit mit dem Luzerner Sinfonieorchester erhalten Mitglieder zwei Tickets zum Preis von einem für die Konzerte vom 11./12. November um 19.30 Uhr
Bestellung mit Stichwort «Seniorenuniversität»:
karten@sinfonieorchester.ch (gültig ab Kategorie 2)

**LUZERNER
SINFONIEORCHESTER**
1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN

Zu den Dozierenden

Dr. phil. Jakob Knaus studierte an der Universität Zürich Germanistik, Musik und Geschichte und war als Redaktor und Studioleiter beim Schweizer Radio DRS tätig.

Bettina Gfeller studierte Operngesang und Musikvermittlung in Zürich, Berlin und Luzern. Sie leitet das Programm Musikvermittlung des Luzerner Sinfonieorchesters.

Ort: Seniorinnen- und Seniorenuniversität Luzern, Zentralstrasse 7, Luzern, SR1
KKL, Luzern, Probesaal und Konzertsaal (10.11.2026)

Daten: **Seminar: Mittwoch, 4. November 26**
16.30 bis 18.00 Uhr (Zentralstrasse 7)
Probenbesuch: Dienstag, 10. November 2026
9.30 bis 13.00 Uhr (KKL Luzern)

Anmeldeschluss: 21. Oktober 2026

Kosten: 55 CHF für Vereinsmitglieder

Anmeldung: Anmeldung jederzeit möglich, es hat noch freie Plätze
Seminar Nr.: SE2254
Online über www.sen-uni-lu.ch

